

Kindermedienschutz: 7 Module für die Primarschule

Workshop 8: Einbezug der neuen Medien



Inhalt

- Gründe für die Einführung der Module
- Mandat DOA vom 29.04.2014
- Inhalte der Module
- Konkretes Beispiel

Gründe für die Einführung

- Wunsch von LP
- Dringlichkeit (Vorfälle in Schulen)
- Anforderung LP 21
- seit 2012 in der OS eingeführt
- analoges Angebot durch SEnOF seit 2011

Mandat DOA vom 29.04.2014

Ziele:

- Die Schüler/innen kennen den Nutzen und die möglichen Gefahren neuer Medien und ICT und können sich gegen Missbrauch schützen.
- Die LP des 5. - 8. SJ HarmoS können ihre SuS in der sinnvollen Nutzung neuer Medien und ICT begleiten und bei Schwierigkeiten angemessen reagieren.

Mandat DOA vom 29.04.2014

Inhaltliche und zeitliche Planung:

<u>Schulinterne respektive Inspektoratskreisinterne WB der LP</u> > verantwortungsbewusster Umgang mit neuen Medien und ICT. > didaktisch-methodische Einführung und Beratung in die Unterrichtsmodule	LP 5./6 SJ^H: freiwillig LP 7./8. SJ^H: obligatorisch	AP ICT, EA, BG	Herbst 2014 bis Sommer 2015
Vermittlung des nötigen Wissens mit Hilfe der Unterrichtsmodule	Schüler/-innen 7./8. SJ^H	LP 7./8. SJ^H, AP ICT	Herbst 2014 bis Sommer 2016, ff

Inhalte der Module

1. Basiskurs (wichtigste Begriffe der digitalen Welt)
2. Internetanwendungen: Chancen und Risiken
3. Suchen im Netz (Internetrecherche, gezielt und effizient; Kindersuchmaschinen)
4. Regeln im Netz
5. Soziale Netzwerke (Def.; Cybergrooming)
6. Medienkonsum (Aktivitäten in reeller vs virtueller Welt)
7. Cybermobbing (Def.; Verhalten; Konsequenzen)

Beispiel: Modul “Regeln im Netz“



Ziele:

Die Schülerinnen und Schüler

- kennen die allgemeinen Internetregeln und deren Wichtigkeit
- kennen das Urheberrecht bezüglich Download und Quellenangabe
- wissen, dass ohne Erlaubnis keine persönlichen Daten veröffentlicht werden dürfen und sie bei einem Verstoß reklamieren können (Persönlichkeitsrecht)

Beispiel: Modul “Regeln im Netz“

fri-tic

Oberbegriffe:

- Sicherheit
- Anstand
- Privatsphäre
- Eigentum

Beispiel: Modul “Regeln im Netz“

fri-tic

Beispiele aus der Internet-Ch@rta:

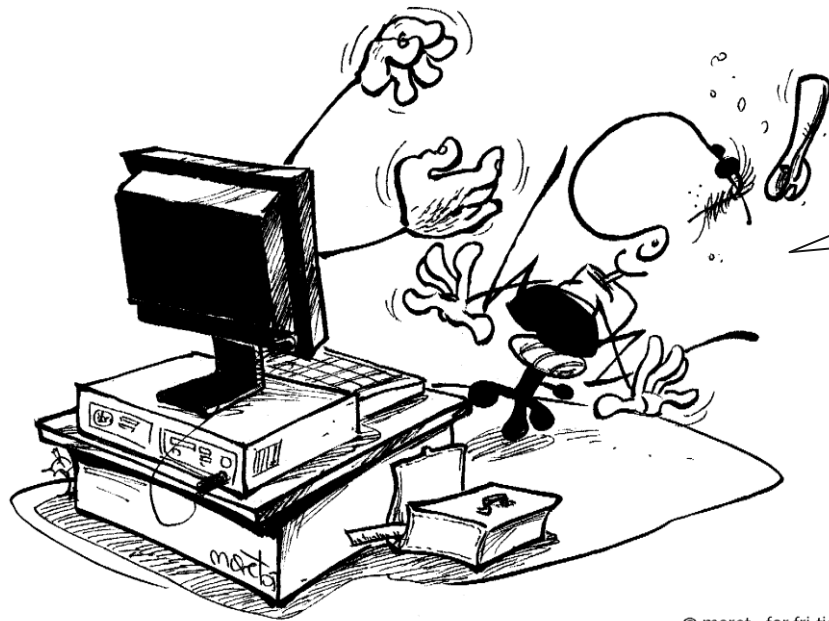
*Alles, was man im richtigen
Leben nicht darf, ist auch im
Internet verboten.*



Beispiel: Modul "Regeln im Netz"

fri-tic

Beispiele aus der Internet-Ch@rta:



Persönliche Daten (Adresse, Telefonnummer usw.) gebe ich im Internet nicht öffentlich bekannt.

Beispiel: Modul "Regeln im Netz"

fri-tic

	Richtig	Falsch
Erlaubt ist, eine Sicherungskopie von einer von dir gekauften Computersoftware zu brennen.		
Erlaubt ist es, nichtkopiergeschützte und für den Tausch freigegebene Musik bei einer Tauschbörse herunterzuladen.		
Erlaubt ist, einen neuen Kinofilm bei einer Tauschbörse herunterzuladen.		

Beispiel: Modul "Regeln im Netz"

fri-tic

	Richtig	Falsch
Erlaubt ist, eine Sicherungskopie von einer von dir gekauften Computersoftware zu brennen.	X	
Erlaubt ist es, nichtkopiergeschützte und für den Tausch freigegebene Musik bei einer Tauschbörse herunterzuladen.	X	
Erlaubt ist, einen neuen Kinofilm bei einer Tauschbörse herunterzuladen.		X

Beispiel: Modul "Regeln im Netz"

fri-tic

	Richtig	Falsch
Ich darf nicht ohne Erlaubnis das Foto einer Person veröffentlichen, auch nicht, wenn ich es selbst gemacht habe.		
Die Liedtexte meiner Lieblingsband kann ich auf meiner Homepage veröffentlichen		
Wenn ich mich wehren möchte, finde ich im Impressum die Verantwortlichen einer Website.		

Beispiel: Modul "Regeln im Netz"

fri-tic

	Richtig	Falsch
Ich darf nicht ohne Erlaubnis das Foto einer Person veröffentlichen, auch nicht, wenn ich es selbst gemacht habe.	X	
Die Liedtexte meiner Lieblingsband kann ich auf meiner Homepage veröffentlichen		X
Wenn ich mich wehren möchte, finde ich im Impressum die Verantwortlichen einer Website.	X	

Beispiel: Modul “Regeln im Netz“

fri-tic

Zusammenfassung Urheberrecht:

- Musik, Bilder aus Internet zur persönlichen Nutzung → OK
- Texte, Bilder aus Internet für Schule → OK
- Hochladen von fremder Musik auf Youtube → nicht erlaubt

Beispiel: Modul “Regeln im Netz“

fri-tic

Zusammenfassung Persönlichkeitsrecht:

- Vor der Veröffentlichung von Videos und Fotos
 - andere immer fragen
- Wenn du von dir Fotos oder Videos entdeckst, die ungefragt hochgeladen wurden
 - mit den Eltern / Lehrpersonen sprechen